



Zwei Wattrenn-Debütanten aus Nordrhein-Westfalen.



Prost: Bügeltrunk vor dem Strandhotel in Duhnen.



Wo laufen sie denn: Das Fernglas aufs Geläuf gerichtet.



„Hornbläser vom Hauenstein“ geben das Signal zum Wattrennen.



Früh übt sich, was ein Pferdekennner werden möchte.



Charmante Hostessen: Hannah Lück und Maria Kraft.



Meeresgott Neptun nimmt sich einem jungen Besucher an.



Die siegreiche Stute Yermalinga von Birgit Warkentin.



Packende Positionskämpfe kennzeichneten die unterschiedlich stark besetzten Rennen der Galopper, bei denen sowohl ländliche Reiter als auch Vollblüter unter strenger Aufsicht des Kuratoriums für Pferdezucht an den Start gingen. Das Marineflieger-Kommando Nordholz und die Fallschirmsportgruppe Ganderkesee bereicherten den Renntag durch ihre Schaulagen. Fotos (4): Adelmann

Spannende Rennen und ein tolles Rahmenprogramm

Auch wenn das Wetter zum Duhner Wattrennen 2015 etwas wechselhaft daherkam, erfreuten sich am gestrigen Sonntag viele Tausend Cuxhavener und Urlauber an den spannenden Trab- und Galopprennen auf dem Meeresgrund. Ein bunt gemischtes Rahmenprogramm und natürlich die Pferdewetten sorgten für genügend Abwechslung.



Der Pressereferent des Wattrennvereins Hans-Henning Kruse (2.v.r.) wird zum Ehrenpreswart ernannt. Henry Böhack überreicht eine Urkunde und OB Dr. Ulrich Getsch (l.) und Landrat Kai-Uwe Bielefeld (r.) gratulieren.



Erst wird das aktuelle Wattrenn-Heft mit seinen vielen Informationen zu den Reitern und ihren Pferden genauestens studiert, bevor die Wetscheine ausgefüllt werden. An den Ständen der Totalisatoren bildeten sich am Sonntag zeitweise lange Besucherschlängen.



Fotos (13): Potschka



Henry Böhack, Präsident des Vereins für Pferderennen auf dem Duhner Watt, wird von einem Fernsteam interviewt.



Von den Besuchertribünen aus ließ sich das Renngeschehen auf dem Meeresgrund bestens verfolgen.